

Schulnachrichten.

I. Allgemeine

I. Uebersicht über die einzelnen Lehrgegenstände

a) Sommerhalbjahr.

Lehrgegenstände.	Realgymnasium.											Vorschule.		
	OI	UI	OII	UII A	UII B	OIII	UIII	IV	V	VI	Sa.	1	2	Sa.
A. Wissenschaftliche Lehrstunden:														
1. Religion	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	21	2	2	2
2. Deutsch	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	30	12	11	23
3. Latein	5	5	5	5	5	6	6	7	7	8	59	—	—	—
4. Französisch	4	4	4	4	4	4	4	5	5	—	38	—	—	—
5. Englisch	3	3	3	3	3	4	4	—	—	—	23	—	—	—
6. Geschichte u. Geographie	3	3	3	3	3	4	4	4	3	3	33	—	—	—
7. Mathematik u. Rechnen	5	5	5	5	5	5	5	5	4	5	49	6	5	11
8. Physik	3	3	3	3	3	—	—	—	—	—	15	—	—	—
9. Chemie	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—
10. Naturbeschreibung	—	—	—	2	2	2	2	2	2	2	14	—	—	—
B. Technische Lehrstunden:														
1. Schreiben	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	2	—	2
2. Zeichnen	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	20	—	—	—
3. Turnen									2		4	—	—	—
4. Singen									4	2	8	2	2	2
Summa der wöchentlichen Lehrstunden	36	36	36	36	36	36	36	34	34	32	324 <small>omb. 8</small>	24	20	40 <small>cb. 4</small>
											332			44

Lehrverfassung.

und die für jeden derselben bestimmte Stundenzahl.

b) Winterhalbjahr.

Lehrgegenstände.	Realgymnasium.										Vorschule.		
	OI	UI	OII	UII	OIII	UIII	IV	V	VI	Sa.	1	2	Sa.
A. Wissenschaftliche Lehrstunden:													
1. Religion	2	2	2	2	2	2	2	2	3	19	2	2	2
2. Deutsch	3	3	3	3	3	3	3	3	3	27	12	11	23
3. Latein	5	5	5	5	6	6	7	7	8	54	—	—	—
4. Französisch	4	4	4	4	4	4	5	5	—	34	—	—	—
5. Englisch	3	3	3	3	4	4	—	—	—	20	—	—	—
6. Geschichte und Geographie	3	3	3	3	4	4	4	3	3	30	—	—	—
7. Mathematik und Rechnen	5	5	5	5	5	5	5	4	5	44	6	5	11
8. Physik	3	3	3	3	—	—	—	—	—	12	—	—	—
9. Chemie	2	2	2	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—
10. Naturbeschreibung	—	—	—	2	2	2	2	2	2	12	—	—	—
B. Technische Lehrstunden:													
1. Schreiben	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	2	—	2
2. Zeichnen	2	2	2	2	2	2	2	2	2	18	—	—	—
3. Turnen	2			2			2			4	—	—	—
4. Singen	4				2		2		8	2	2	2	
Summa der wöchentlichen Lehrstunden	36	36	36	36	36	36	34	34	32	292 <small>ebm. 8</small>	24	20	40 <small>eb. 4</small>
										300			44

2. Uebersicht der Verteilung der
a) Sommer

Klasse	01	02	03	04a	04b
Ordinarius	Gütsch	Schneider	Fischer	Fabian	Borth
1. Dr. Braunmann, Director	4 Franz. 3 Englisch				
2. Prof. Dr. Nagel, 1. Oberlehrer	2 Chemie	2 Chemie	4 Chemie	2 Naturg.	2 Naturg.
3. Prof. Dr. Darr, 2. Oberlehrer	2 Geschichte	2 Geschichte	2 Geschichte 1 Geographie	2 Geschichte	1 Geographie
4. Dr. Gütsch, 3. Oberlehrer	2 Deutsch 3 Latein	3 Deutsch 3 Latein			
5. Dr. Schneider, 4. Oberlehrer	5 Mathem. 3 Physik 1 Geographie	5 Mathem. 3 Physik 1 Geographie	3 Physik		
6. Kutsch, 1. ord. Lehrer					
7. Fabian, 2. ord. Lehrer			5 Latein 3 Deutsch	3 Deutsch 5 Latein	
8. Borth, 3. ord. Lehrer			5 Mathem.	5 Mathem. 3 Physik	5 Mathem. 3 Physik
9. Dr. Neubauer, 4. ord. Lehrer	2 Religion	2 Religion	2 Religion	2 Religion	
10. Schober, 5. ord. Lehrer					2 Geschichte 1 Geographie
11. Fischer, 6. ord. Lehrer		4 Franz. 3 Englisch	4 Franz. 3 Englisch		
12. Baerf., 7. ord. Lehrer				4 Franz. 3 Englisch	4 Franz. 3 Englisch
13. Wandsch, wissenschaftlicher Hilfslehrer					1 Deutsch 5 Latein
14. Arnsberg, Elementarlehrer					
15. Kaufmann, Zeichenlehrer	2 Zeichnen		2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen
16. Despner, Elementarlehrer					
	32	32	32 (34)	32	32

Stunden unter die einzelnen Lehrer.
mer.

03a	03b	IV	V	VI	I	2*
Kutsch	Neubauer	Schober	Wandsch	Arnsberg	Despner	Despner
			5 Franz.			
2 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.			12
2 Geschichte 2 Geographie	4 Englisch 2 Geschichte		1 Geographie			20
						21
						18
						21
3 Deutsch 5 Mathem.	5 Mathem.	5 Mathem.	4 Mathem.			22
	2 Geographie			1 Geographie		19
						21
	2 Deutsch 6 Latein	3 Deutsch	2 Religion			22
6 Latein	2 Religion	7 Latein 2 Geschichte 2 Geographie 2 Religion				24
	4 Franz.	5 Franz.				23
4 Franz. 4 Englisch						22
			5 Deutsch 7 Latein 2 Geschichte	2 Geschichte		22
			2 Gesang	3 Religion 5 Deutsch 8 Latein 2 Gesang	10 Deutsch 2 Schreiben	28
2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen 2 Schreiben	5 Mathem. 2 Naturg. 2 Zeichnen 2 Schreiben		29
					6 Rechnen 2 Religion	
					2 Anschauung	
					2 Gesang	
					2 Deutsch	
32	32	30	32	30	24	21

2. Uebersicht der Verteilung der
b) Win

Klasse	01	02	03	04	05
Ordinarius	Güttelaff	Schneider	Fabian	Borth	Kutsch
1. Dr. Krannemann, Director	1 Franz. 3 Englisch				
2. Prof. Dr. Nagel, 1. Oberlehrer	2 Chemie	2 Chemie	1 Chemie	2 Naturg.	2 Naturg.
3. Prof. Dr. Dorr, 2. Oberlehrer	2 Geschichte	2 Geschichte	2 Geschichte 1 Geographie		2 Geschichte 2 Geographie
4. Dr. Güttelaff, 3. Oberlehrer	3 Deutsch 5 Latein	3 Deutsch 5 Latein			2 Religion
5. Dr. Schneider, 4. Oberlehrer	5 Mathem. 5 Physik 1 Geographie	5 Mathem. 5 Physik			
6. Kutsch, 1. ord. Lehrer					5 Mathem.
7. Fabian, 2. ord. Lehrer			5 Latein 3 Deutsch	5 Latein 3 Deutsch	
8. Borth, 3. ord. Lehrer			5 Mathem. 3 Physik	5 Mathem. 3 Physik	
9. Dr. Neubaur, 4. ord. Lehrer	2 Religion	2 Religion	2 Religion	2 Religion	
10. Schöber, 5. ord. Lehrer				2 Geschichte 1 Geographie	6 Latein
11. Flächer, 6. ord. Lehrer		4 Franz. 3 Englisch	4 Franz. 3 Englisch	4 Franz. 3 Englisch	
12. Huberl, 7. ord. Lehrer					4 Franz. 4 Englisch
13. Wundsch, wissenschaftlicher Hilfslehrer					
14. Kaufmann, technischer Lehrer	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen
15. Döepner, Elementarlehrer					
16. Arnberg, Elementarlehrer					
17. Laskowski, med. posb.					3 Deutsch
	20	20	34	29	33

Stunden unter die einzelnen Lehrer.
ter.

03	04	05	06	1	2	
Neubaur	Schöber	Wundsch	Arnberg	Döepner	Döepner	
		5 Franz.				19
2 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.				18
2 Geographie		2 Geschichte 1 Geographie				16
						18
5 Mathem.	5 Mathem.	4 Mathem.				19
			5 Mathem.			16
2 Religion 6 Latein 3 Deutsch						21
	7 Latein 2 Religion	2 Religion				19
4 Franz. 4 Englisch	5 Franz.					20
	3 Deutsch 2 Geschichte 2 Geographie	3 Deutsch 7 Latein	3 Deutsch			21
2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen 2 Schreiben	2 Zeichnen 2 Schreiben 2 Naturg.			20
				4 Rechnen 2 Religion	5 Rechnen 2 Religion	27
		2 Gesang	3 Religion 5 Latein 2 Gesang	10 Deutsch 2 Schreiben	5 Deutsch	26
2 Geschichte			2 Geschichte 1 Geographie			27
						8
22	11	22	20	24	20	3:2 rech. 13 34

3. Uebersicht über die während des abgelaufenen Schuljahres absolvierten Pensen.

Wir beschränken uns auf die Angabe der Themata der in Prima und Secunda gefertigten Aufsätze
und der in den einzelnen Klassen gelesenen Schriftsteller.

Ober-Prima.

Themata

zu den während des Schuljahres gefertigten deutschen Aufsätzen:

1. Aus der Privatlektüre Lessings. 2. Wie weit ist die Tugend lehrbar? 3. Aus der Privatlektüre.
4. Aus Göthes Leben. 5. Die Baukunst (eine ausführliche Disposition). 6. Wie ergänzen sich die Aussprüche „Coelum, non animum mutant, qui trans mare currunt“, und „Alius aer alius homo“. 7. Inhalt und Gedankengang von Horaz' Satyre IV. 8.

Thema

zur Abiturienten-Prüfung Michaelis 1887:

Inhaltsangabe des Göthe'schen Dramas: „Torquato Tasso“.

Thema

zur Abiturienten-Prüfung Ostern 1888:

Wie spricht Schiller in seinen Gedichten über Wesen und Wirken des Dichters?

Themata

zu den während des Schuljahres angefertigten französischen Aufsätzen:

1. Première guerre médique. 2. Henri quatre, empereur d'Allemagne. 3. Charlemagne. 4. Thèbes sous Pélopidas et Epaminondas. 5a. Sommaire du drame „le Marchand de Venise“ par Shakespeare. b. Julius Alpinus. 6. Charles-Quint et François premier. 7. Le Grand-Electeur. 8. Sigismond, empereur d'Allemagne.

Thema

zur Abiturienten-Prüfung Michaelis 1887:

Sommaire du drame „le Marchand de Venise“ par Shakespeare.

Thema

zur Abiturienten-Prüfung Ostern 1888:

Sommaire du drame „Jules César“ par Shakespeare.

Mathematische Aufgaben

zur Abiturienten-Prüfung Michaelis 1887:

1. Wie gross ist der Durchmesser eines Kreises, in dessen Halbkreis sich an einander liegend drei Sehnen von 1 cm, 2 cm und 3 cm Länge eintragen lassen?
2. Von einem Dreieck ist der Winkel an der Spitze γ , die Transversale nach der Mitte der Gegenseite dieses Winkels t und der Radius des umschriebenen Kreises r bekannt. Wie gross ist der Inhalt des Dreiecks?
3. Durch den Endpunkt des Parameters einer Ellipse mit den Halbachsen a und b im ersten Quadranten wird an die Ellipse eine Tangente gezogen, in welchen Punkten schneidet dieselbe die verlängerte kleine Achse und die Scheiteltangenten? Wie heisst die Gleichung des Kreises, der den Abstand der Durchschnittspunkte mit den Scheiteltangenten zum Durchmesser hat? In welchen Punkten schneidet dieser Kreis die grosse Achse?
4. In ein Octaeder ist eine Kugel gelegt, in diese ein Hexaeder, wie verhalten sich die Volumina von Octaeder und Hexaeder?

Mathematische Aufgaben

zur Abiturienten-Prüfung Ostern 1888:

1. Drei Zahlen stehen in geometrischer Progression, ihre Summe ist 28 und das Product aus dem mittleren Gliede und der Summe der beiden äusseren 160. Welches sind die Zahlen?
2. Von einem Dreiecke ist die Differenz der Quadrate zweier Seiten $a^2 - b^2 = d^2$ und die Segmente der dritten Seite u und v , in welche sie von der Halbierungslinie des Gegenwinkels geteilt wird, gegeben. Das Dreieck ist zu construiren.
3. Von einem Dreiecke ABC sind die Höhe $h = CD$ und die Winkel δ und ϵ gegeben, die die Grundlinie AB mit der von A und C aus gezogenen Transversalen bilden. Wie gross ist der Inhalt des Dreiecks?

Zahlenbeispiel: $h = 1$ cm, $\delta = 30^\circ$, $\epsilon = 80,423^\circ$.

4. Eine Kugel mit dem Radius r m und ein gerader Kegel, dessen Winkel an der Spitze im Normalschnitt $2\alpha^\circ$ beträgt, fallen zum Teil zusammen. Der Mittelpunkt der Kugel liegt in der Achse des Kegels o m von der Spitze desselben entfernt. Wie gross ist die Calotte, die der Kegel aus der Kugel ausschneidet?

Physikalische Aufgaben

zur Abiturientenprüfung Michaelis 1887:

1. Vor einem Hohlspiegel, dessen Brennweite 2 cm ist, steht in der Mitte zwischen Brennpunkt und Spiegel senkrecht zur Achse ein leuchtender Gegenstand; die vom Spiegel reflektierten Strahlen fallen auf einen erhabenen Spiegel, der dieselbe Krümmung, wie der erste hat. Wie beschaffen ist das von diesen Strahlen durch den zweiten Spiegel erzeugte Bild und wo liegt es, wenn der Abstand der beiden Krümmungsmittelpunkte 8 cm ist?
2. Von einem in unbekannter Höhe gelegenen Punkt wird ein Körper mit der Anfangsgeschwindigkeit von 5,76 m senkrecht herunteworfen; zu gleicher Zeit wird von unten ein Körper mit einer Anfangsgeschwindigkeit von 45 m senkrecht hinaufgeworfen. Im Augenblicke, in dem sich die beiden Körper begegnen, sollen ihre Geschwindigkeiten von der Richtung abgesehen gleich sein. Von welcher Höhe fiel der erste Körper, mit welcher Geschwindigkeit und in welcher Höhe treffen sich die Körper?

Aufgaben

zur Abiturienten-Prüfung Ostern 1888:

1. Eine Locomotive habe eine constante Geschwindigkeit von 3,5 m und werde nun gebremst, so dass sie in jeder Secunde 0,3 m Geschwindigkeit einbüsst; welches ist ihre Geschwindigkeit nach 6 Secunden? Welchen Weg legt sie in diesen 6 Secunden zurück? Wann wird sie zum Stillstehen kommen?
2. Es soll das Stereoscop durch Beschreibung, Zeichnung und Rechnung erläutert werden.

Unter-Prima.

Themata

zu den während des Schuljahres gefertigten deutschen Aufsätzen:

1. Mein Lebenslauf. 2. Kurzer Gedankengang des Lessing'schen Laokoon. 3a. In wie weit bilden die Piccolomini eine Parallele zu Wallensteins Lager? c. Wallsteins Lager und die Piccolomini, als Exposition zu Wallsteins Tod. c. Wie weit führen die Piccolomini Verständnis und Stimmung der Zuschauer? 4. Die Reden des C. Scipio und des Hannibal vor der Schlacht am Ticinus. (Nach Livius I. XXI).
- 5a. Auf welche Weise hat Schiller es verstanden, seinem Helden Wallenstein die Sympathie der Zuschauer zu sichern? b. Aus welchen verschiedenen Ursachen wird Wallenstein von seinen Anhängern verlassen?
6. Der Handel (eine ausführliche Disposition). 7. Sparen ist ein grosser Zoll. 8. Charakter des Macbeth.

Themata

zu den während des Schuljahres gefertigten französischen Aufsätzen:

1. Les causes de la guerre de Trente ans.
2. La guerre de la succession d'Espagne.
3. Le berger et le roi par Lafontaine.
4. Le combat avec le dragon, d'après Schiller.
5. Le comte de Habsbourg.
6. Sommaire du premier acte de „Bertrand et Raton“ par Scribe.
7. Enoch Arden, d'après Tennyson.

Ober-Secunda.

Themata

zu den während des Schuljahres gefertigten deutschen Aufsätzen:

1. Beschreibung eines Oelgemäldes.
2. Goetz von Berlingen, sein Recht und seine Schuld.
3. Der deutsche Soldat in der Minna von Barnhelm.
4. Exposition in der „Brant von Messina“.
5. Die Fabel der Ballade „Die Kraniche des Ibykus“ (Klassenarbeit).
6. Aus Vaterland, aus teure schliess dich an, das halte fest mit deinem ganzen Herzen; hier sind die starken Wurzeln deiner Kraft.
7. Schilderung einer Oertlichkeit in der Umgegend von Elbing.
8. Der Charakter des Jugurtha, nach Sallust.
9. Gedankengang des Aufsatzes von Jacob Grimm: Das Wesen der Tierfabel.
10. Schuld und Sühne der Jungfrau von Orleans (Klassenarbeit).

Unter-Secunda.

1. Erklärung eines Sprüchwortes.
2. Vorgeschichte der Ilias.
3. Wann wird der Krieg einem Volke zum Segen gereichen?
4. Der Streit des Agamemnon und Achilleus.
5. Der Charakter des Achilleus (Klassenarbeit).
6. Den Geizhals und ein fettes Schwein, sieht man im Tod' erst nützlich sein.
7. Clds Verhältnis zu den Söhnen Ferdinands des Grossen.
8. Der Gedankengang in Schillers „Siegesfest“.
9. Der Charakter Hagens.
10. Der Siegeslauf Alexanders bis zur Schlacht bei Issus, nach Curtius (Klassenarbeit).

Angabe

der in den einzelnen Klassen gelesenen Schriftsteller.

A. Lateinisch.

Ober-Prima: Cicero Disp. Tusculanarum lib. V. und Stücke aus II, III, und IV. Horaz: Ausgewählte Oden, Satiren und Episteln.

Ausserdem wurden Cornelius Nepos Agesilaus, Eumenes, Phocion, Timoleon, Amilcar, Annibal und Cato ins Französische und Pelopidas, Agesilaus, Eumenes, Phocion, Timoleon, Amilcar und Annibal ins Englische übersetzt.

Unter-Prima: Livius XXI und XXII. Vergils Aeneis VI.

Ober-Secunda: Sallust den grösseren Teil des bellum Jugurthinum und einige Kapitel aus bell. Catil. Ovid ausgewählte Stücke.

Unter-Secunda: Q. Curtius Rufus, lib. III. Ovid ausgewählte Stücke.

Ober-Tertia: Caesar comment. de bell. Gall. lib. VI cap. 30 — lib. VII zu Ende u. — lib. I cap. 20

Unter-Tertia: Caesar comment. de bell. Gall. lib. IV—V, c. 30.

B. Französisch.

Ober-Prima: Molière „l'Avare“ und „le Misanthrope“, und Ponsard „la Bourse“ und „l'Honneur et l'Argent“.

Privatlektüre: Schütz „les grands faits de l'histoire de France“ IV, 12, 13 und 14.

Unter-Prima: Mignet: „Histoire de la Révolution française“ und Scribe: „Bertrand et Raton.“

Privatlektüre: Lanfrey: „Histoire de Napoléon.“

Ober-Secunda: Corneille „le Cid“ und Sandeau: „Mlle de la Seiglière“, ausserdem cursorisch: „Emile Souvestre „Au coin du feu.“

Unter-Secunda: Frédéric le Grand, „Histoire de mon Temps, Cap. 6 und 7; Michaud: „Histoire de la première croisade.“ Chap. I—VII.

C. E n g l i s c h.

Ober-Prima: Shakespeare „Merchant of Venice“ und „Julius Caesar“ und Dickens „a Christmas-Carol.“
Privatlektüre: Schütz, Historical-series I, 8, 9 und 14.

Unter-Prima: Macaulay „History of England“ und Tennyson „Enoch Arden“.

Ober-Secunda: W. Scott: „Quentin Durward“ und mehrere englische Gedichte von Percy, Cowper, Brown-
ing, Bryant, Longfellow.

Unter-Secunda: Charles Dickens, A Child's History of England: Vol. I Cap. 16, 17 und Seamer, Shakespeare's
Stories.

II. Verordnungen der Behörden,

soweit dieselben ein unmittelbares Interesse für die Eltern unserer Schüler haben.

Vom 17. December 1887. P. S. C. bestimmt die Ferien des Jahres 1888 wie folgt:

Ostern vom 28. März bis 12. April, Pfingsten vom 18. bis 24. Mai, Sommer vom 30. Juni bis
30. Juli, Michaelis vom 29. Sept. bis 15. October, Weihnachten vom 22. December bis 7. Januar.

III. Chronik der Anstalt.

Am 17. April Beginn des Schuljahres und Einführung des Herrn Rudorf als siebenter ordentlicher
Lehrer.

Am 16. Juni gemeinsamer Spaziergang.

Am 23. Juni Besuch der Anstalt durch Seine Excellenz den Herrn Minister von Gössler.

Am 2. September Sedanfeier.

Am 15. September Abiturienten-Prüfung unter dem Vorsitz des Herrn Geheimrat Dr. Kruse, der
Herr Bürgermeister Elditt als Local-Kommissarius beiwohnte.

Am 1. October Schluss des Sommer-Semesters.

Am 16. October Beginn des Winter-Semesters und Einführung des Herrn Laskowski als candidatus
probandus.

Am 14. März Abiturienten-Prüfung unter dem Vorsitz des Herrn Geheimrat Dr. Kruse, der Herr
Stadtrat Hänsler als Local-Kommissarius beiwohnte.

Am 22. März Totenfeier für S. M. den Kaiser Wilhelm durch Gesang und Rede des wissenschaft-
lichen Hilfslehrers Wundtsch.

Am 27. März Schlussact und Entlassung der Abiturienten durch den Director.

Am 28. März Schluss des Schuljahres.

Krankheitshalber oder aus anderen Gründen wurden vertreten die Herren Kaufmann vom 8. bis
10. December, Döpner vom 20. Mai bis 2. Juli, Borth vom 18. April bis 28. Mai, Schöber am 8. Juni
und 25. October, Nagel am 22. Juni, 6. und 7. September, 20. September bis 1. October und vom 8. bis
10. December, Fischer am 28. September und 10. und 11. Januar und Dorr vom 17. bis 22. October.

IV. Statistische Mitteilungen.

1. Frequenz für das Schuljahr 1887/88.

	A. Realgymnasium.											B. Vorschule.				
	OI	UI	OII	UII	UII	OIII	UIII	UIII	UIII	IV	V	VI	Sa.	1	2	Sa.
				A	B											
1. Bestand am 1. Februar 1887	10	20	13	33	24	27	42	50	51	45	309	30	37	67		
2. Abgang bis zum Schluss des Schuljahres	5	6	7	30	—	21	35	46	41	35	226	29	20	49		
3a. Zugang durch Versetzung zu Ostern	6	5	12	19	—	30	42	35	33	29	211	20	—	20		
3b. „ „ Aufnahme „ „	—	—	2	—	—	2	5	5	2	12	28	8	7	15		
4. Frequenz zu Anfang des Schuljahres 1887/88	11	19	20	22	24	38	54	44	45	51	328	29	24	53		
5. Zugang im Sommersemester	—	—	—	3	—	—	3	5	3	2	16	1	6	7		
6. Abgang im Sommersemester	5	7	9	—	16	—	2	1	4	1	51	—	2	2		
7a. Zugang durch Versetzung zu Michaelis	7	4	7	—	—	—	—	—	—	—	18	—	—	—		
7b. „ „ Aufnahme „ „	—	—	—	4	—	—	1	3	1	2	11	2	4	6		
8. Frequenz am Anfange des Wintersemesters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
9. Zugang im Wintersemester	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
10. Abgang im Wintersemester	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
11. Frequenz am 1. Februar 1888	13	16	17	36	—	36	54	51	45	54	325	32	32	64		
12. Durchschnittsalter am 1. Februar 1888	19,8	19,0	18,4	17,5	—	15,9	18,7	18,6	12,0	10,8	9,5	7,6				

2. Religions- und Heimaths-Verhältnisse der Schüler.

	A Realgymnasium							B Vorschule.						
	Evang.	Kathol.	Dissid.	Jüd.	Hies.	Ausw.	Ausl.	Evang.	Kathol.	Dissid.	Jüd.	Hies.	Ausw.	Ausl.
1. Am Anfang des Sommersemesters	264	13	33	18	171	157	—	44	3	3	3	51	2	—
2. „ „ „ Wintersemesters	257	10	29	16	173	152	—	55	4	3	2	62	2	—
3. „ 1. Februar 1887	260	11	27	17	160	155	1	62	3	3	3	61	10	—

Das Zeugnis für den einjährigen Militärdienst haben erhalten Ostern 1887: 29, Michaelis 16, davon sind zu einem praktischen Beruf abgegangen Ostern 14, Michaelis 18.

3. Uebersicht über die Abiturienten.

Ostern 1887:

301. Paul Reh, geboren am 9. März 1868 zu Riesenburg, Sohn eines Gendarm, evangelischer Confession, 2 Jahre auf der Anstalt und in Prima; er widmet sich dem Studium der Geschichte.

302. Max Kobbert, geboren am 21. September 1869 zu Elbing, Sohn eines verstorbenen Instrumentenmachers, evangelischer Confession, 11 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er will sich dem Studium der Naturwissenschaften widmen.

303. Max Neubert, geboren am 15. Juni 1869 zu Elbing, Sohn eines verstorbenen Polizeisergeant, evangelischer Confession, 9 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er heabsichtigt gleichfalls sich dem Studium der Naturwissenschaften zu widmen.

304. Alphons Schmidt, geboren am 6. Januar 1865 zu Lipowitz, Sohn eines verstorbenen Gutsbesitzers, evangelischer Confession, 3 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er wird in die Armee eintreten, um auf Avancement zu dienen.

305. Eduard Schultz, geboren am 20. November 1866 zu Zeiersvorderkampen, Sohn eines Hofbesitzers, evangelischer Confession, 9 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er beabsichtigt Chemie zu studieren.

Auf Grund des Ausfalls der schriftlichen Arbeiten wurden Reh, Kobbert, Neubert und Schmidt von der mündlichen Prüfung dispensiert.

Michaelis 1887:

306. Felix Frommer, geboren am 16. October 1866 zu Gouthen, Sohn eines verstorbenen Gutsbesitzers, evangelischer Confession, 11 $\frac{1}{2}$ Jahre auf der Anstalt und 2 $\frac{1}{2}$ Jahre in Prima; er beabsichtigt sich dem Postfach zu widmen.

307. Fritz Schönsee, geboren am 26. October 1869 zu Hophill bei Lenzen, Sohn eines Landwirts, evangelischer Confession, 10 $\frac{1}{2}$ Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er widmet sich dem Baufach.

308. Wilhelm Kuhn, geboren am 30. Januar 1868 zu Dörbeck bei Lenzen, Sohn eines Landwirts, evangelischer Confession, 9 $\frac{1}{2}$ Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er will Chemie studieren.

309. Emil Würfel, geboren am 21. November 1865 zu Küsemark bei Gross-Zünder, Sohn eines Landwirts, evangelischer Confession, 3 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er will Beamter werden.

310. Wilhelm Lickfett, geboren am 1. August 1866 zu Danzig, Sohn eines Kaufmanns, evangelischer Confession, drei Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er beabsichtigt in die Armee einzutreten, um auf Avancement zu dienen.

Auf Grund des Ausfalls der schriftlichen Arbeiten wurde Schönsee die mündliche Prüfung erlassen.

Ostern 1888.

311. Waldemar Vollerthun, geboren am 14. April 1869 zu Fürstenu, Sohn eines Gutsbesitzers, evangelischer Confession, 10 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er widmet sich dem Marinedienst.

312. Max Hube, geboren am 16. März 1870 zu Elbing, Sohn eines Ackerbürgers, evangelischer Confession, 10 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er beabsichtigt sich dem Postfach zu widmen.

313. Wilhelm Nax, geboren am 21. October 1869 zu Saalfeld, Sohn eines Reutiers, evangelischer Confession, 4 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er beabsichtigt Geschichte zu studieren.

314. Ludwig Arnheim, geboren am 29. December 1866 zu Pr. Holland, Sohn eines Kaufmanns, evangelischer Confession, 5 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er wird Thierarzt.

315. Ernst Friese, geboren am 9. October 1867 zu Pr. Königsdorf, Sohn eines verstorbenen Gutsbesitzers, evangelischer Confession, 11 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er widmet sich dem Baufach.

Auf Grund des Ausfalls der schriftlichen Arbeiten wurden Vollerthun und Hube von der mündlichen Prüfung dispensiert.

V. Sammlungen von Lehrmitteln.

1. Die Lehrerbibliothek, die vom Dr. Neubaur verwaltet wird, erhielt an Geschenken:

1. von Einem Königl. Provinzial-Schulkollegium: Verzeichnis der im Hygiene-Museum zu Berlin befindlichen Gegenstände. Berlin 1885. — W. Zenker: Sichtbarkeit und Verlauf der totalen Sonnenfinsternis in Deutschland am 19. August 1887. Berlin 1887.
2. Neunter Jahresbericht über das Herzoglich Anhaltische Landesseminar zu Cöthen. Ostern 1887. — Programm der technischen Hochschule zu Aachen für das Studienjahr 1887/88. Festschrift zur Feier des Königl. Gymnasiums zu Lyck zur Feier des 300jährigen Bestehens 1887.
3. Von den Herrn Verfassern: H. Amsel: Ueber Amidobenzylamine. Inaugural-Dissertation. Berlin 1887. W. Pukall: Ueber eine neue Bildungsweise von Derivaten des Oxyhydrochinons. Inaugural-Dissert. Berlin 1886. G. F. Klaus: Das Christentum. Löbau 1887.
4. Von dem Herrn Verleger: O. Perthes: Atlaseinheit in den einzelnen Klassen. Leipzig, H. Wagner 2. Debes 1888.
5. Aus der von Herrn Professor Volckmann der Stadt geschenkten Bäckersammlung ca. 400 Bände geschichtlichen, geographischen und philologischen Inhalts.

6. Von Herrn Realgymnasiallehrer a. D. Genrich: Berger: Latein. Phraseologie. Celle 1788. — Bindel: Dispositionen zu deutschen Aufsätzen für Tertia. Leipzig 1884. — Bindel: Hilfsmittel für den deutschen Unterricht in der Tertia. Berlin 1884. — Böhm: Methodik des deutschen Unterrichts. Leipzig 1878. — Bormann: Erklärung der bibl. Geschichten. Berlin 1872. — Bourcicault: London assurance, a comedy. Stuttg. 1842. — Buchner: Scharnhorst. — Burekhardt: Lesebuch d. engl. Sprache. Leipzig 1852—53. 2 Bde. — A. v. Droste-Hülshoff: Gedichte 4. Auflage. Stuttgart 1877. — Ellendt: Katalog für Schülerbibliotheken. Halle 1878. — Förstemann: Ueber Schulbibliotheken. Nordh. 1865. — Geibel: Sophonisbe. Stuttg. 1868. — Geibel: Heroldsrufe. Stuttg. 1871. — Geibel: Echtes Gold wird klar im Feuer. Schwerin 1882. — Goethe: Werke, Bd. 13 u. 14. Stuttg. 1854. — Haase: Vorlesungen über lateinische Sprachwissenschaft. I. Leipzig 1874. — v. Heinemann: Zur Erinnerung an Lessing. Leipzig 1870. — Hoegge: Verzeichnis der für Schülerbibliotheken empfohlenen Werke. Paderborn 1869. — Klotz: Handbuch der latein. Stilistik. Leipzig 1874. — Kluge: Themata zu deutschen Aufsätzen. Altenb. 1876. — Körner: Geschichte der Pädagogik. Leipzig 1857. — Kohts, Meyer u. Schuster: Deutsches Lesebuch für Tertia. Hann. 1880. — Lewes: The life of Goethe. Leipzig 1864. 2 Bde. — Lire u. Rindfleisch: Erklärung der Kirchenlieder. Berlin 1869. — Menge: Repetitor der lateinischen Grammatik. Braunschweig 1873. — Perthes: Zur Reform des latein. Unterrichts. Berlin 1873—76 6 Hefte. — Perthes: Paradigmen zur ersten latein. Conjugation nebst Erläuterung. Carlsruhe 1875 2 Hefte. — Petzholdt: Katechismus der Bibliothekenlehre. Leipzig 1856. — Pröhle: Der deutsche Unterricht. Berlin 1865. — Racine: Athalie. Münster 1871. Scheuermann: Reisebilder. Schaffhausen 1852 Bd. 1 u. 2. — Schmidt-Blank: Deutsch-latein.-griech. Parallel-Grammatik. Mannh. 1870—72. Bd. 1 u. 2. — Seizinger: Bibliothekwissenschaft. Dresden 1863.
7. Von dem Unterzeichneten: Zeitschrift des Westpreussischen Geschichtsvereins. Heft 19—23. Danzig 1887—88.

Ausserdem wurden angeschafft:

Centralblatt für die gesammte Unterrichtsverwaltung in Preussen 1887. — Central-Organ für die Interessen des Realschulwesens 1887. — Archiv für das Studium der neueren Sprachen 1887. — Historische Zeitschrift her. v. Sybel 1887. — Zeitschrift für allgemeine Geschichte 1887. — La révolution française par A. Dide. Paris 1887. — Petermanns Geographische Mittheilungen 1887 und Ergänzungshefte 85—87. — Annalen der Physik und Chemie 1887. — Zeitschrift für mathemat. und naturwissenschaftlichen Unterricht 1887. — Monatsschrift für das Turnwesen 1887. — Zeitschrift für vergleichende Literaturgeschichte I, 3—6; N. F. I, 1—3 (1887/88). — Deutsche Rundschau 1887. — Nord und Süd 1887. — Allgemeine deutsche Biographie Lieferung 117—126. — Deutsches Wörterbuch her. v. Grimm VII, 9 u. 10; VIII, 3. — Aus deutschen Lesebüchern IV, 12—15. — Denkmäler des klassischen Altertums, her. v. Baumeister. Liefer. 34—48. — Handbuch der klassischen Altertumswissenschaft, her. v. J. Müller, Halbband 7—9. — Duruy: Gesch. des römischen Kaiserreichs, übersetzt von Hertzberg, Abt. 11—14. — Jahresberichte über die Erscheinungen auf dem Gebiet der german. Philologie 1886. — Jahresberichte der Geschichtswissenschaft 1882 u. 1883. — Die Bau- u. Kunstdenkmäler der Provinz Westpreussen, Heft 4. H. Harnisse: Excerpta Colombiana. Paris 1887 Grosjean: La révolution française. Paris 1887. — Dürkheim, Graf: Erinnerungen alter und neuer Zeit. Stuttgart 1887 2. Bd. — Aus meinem Leben von Ernst II. Berlin 1887. I. — Lord Acton Die neue deutsche Geschichtswissenschaft. Uebers. v. J. Imelmann. Berlin 1887. — P. Bailleu: Preussen und Frankreich von 1795—1807. II. Leipzig 1887. (Publikation aus den Staatsarchiven). — R. Stadelmann: Preussens Könige in ihrer Thätigkeit für die Landescultur. Bd. 4. Leipzig 1887. (Publ. a. d. Staatsarchiven). — Eckstein F. A. Lateinischer und griechischer Unterricht. Mit Vorwort von W. Schrader. Leipzig 1887. — Bergk, Th.: Griechische Literaturgeschichte. Bd. 4. Berlin 1887 Schellbach, K. H., Ueber die Zukunft der Mathematik an unsern Gymnasien Berlin 1887. — Brasch, M. Die Philosophie der Gegenwart. Leipzig 1888. —

2. Die Schülerbibliothek, deren Leitung gleichfalls dem Herrn Dr. Neubaur übertragen ist, erhielt an Geschenken:

1. Von dem Herrn Verfasser

- Chr. G. Hottinger Die Welt in Bildern (Orbis pictus). Berlin, Strassburg 1831.
do Kaiser Wilhelm I. 7. Aufl. Strassburg 1887.
do Friedrich Wilhelm, Kronprinz d. deutsch. Reiches. Strassb. 1881.
do Der deutsch-französische Krieg 1870-71 Strassburg o. J.
do Nimm mich mit. Ein Taschenbuch für 1888. Strassb. o. J.

2. Von den Herrn Verlegern:

- K. Schneider Das erste Religionsbuch für evangelische Kinder von 5—6 Jahren, 3. Aufl. Berlin J. J. Heine 1887.
T. Pauly, Aus Elbings Vorzeit. Elbing, R. Kühn jun. o. J. (1887).

3. Von dem Ober-Primaner Nax: Scribe, Le verre d'eau, Comédie pourvue de notes par Ansorg. Berlin Ausserdem wurden angeschafft:

- Aus allen Weltteilen 1887. — Sammlung wissenschaftlicher Vorträge, her. v. Virchow und Holtzendorff. N. F. II (1887-88). — Allgemeine Geschichte in Einzeldarstellungen. Abt. 126—145. Das Wissen der Gegenwart 1887-88, 62—63. Blümner; Leben u. Sitten der Griechen II, III; P. de Tchihatchef, Klein-Asien; 65. Geschichte des Kunstgewerbes IV. Die Kunsterzeugnisse aus Thon und Glas, von O. v. Schorn; 66. A. Pinner. Die Gesetze der Naturerscheinungen. — Neuer deutscher Novellenschatz, her. v. Heyse u. Laistner. München 1887, Bd. 19—24; Herders sämmtl. Werke, her. v. Suphan. Berlin 1887. Bd. 13, 16, 24. — Jahrbuch der Erfindungen, her. von Gretschel u. Bornemann. 23. Jahrgang. Leipzig 1887. — Brugsch, H.: Im Lande der Sonne. Wanderungen in Persien. Berlin 1886. — Müller, H., Griechische Reisen und Studien. Leipzig 1887. — J. Bona Meyer: Probleme der Lebensweisheit. Betrachtungen. Berlin 1887. — A. Schneegans Sicilien. Leipzig 1887. — E. Gregorovius: Kleine Schriften zur Geschichte und Cultur. Leipzig 1887—88, Bd. 1 u. 2. — E. Grosse: Das Ideal u. d. Leben von Schiller. Zum Schulgebrauch erklärt. Berlin 1886. — G. Hassenstein, Ludwig Uhland. Leipzig 1887. — F. Hehn, Gedanken über Goethe. Berlin 1887. Das deutsche Volksbuch von den Heymonskindern, Herr v. Pfaff. Freiburg 1887. Volksbücher des 16. Jahrhunderts. Eulenspiegel. Faust. Schildbürger. Her. v. Bobertag. Berlin u. Stuttgart v. J. (1887). — A. Schubert: Novalis Leben, Dichten u. Denken. Gütersloh 1887. — G. Freytag: Erinnerungen aus meinem Leben. Leipzig 1887. — P. Schütze: Theodor Storm Berlin 1887. — C. Blasendorff; Blücher. Berlin 1887. — K. Koberstein: Preussisches Bilderbuch Leipzig 1887. — H. Weber: Fünf populäre wissenschaftliche Vorträge. Braunschw. 1887. C. Falkenhorst: Der Zauberer von Kilima-Ndjaru. Leipzig. 1886. — Trewendts Jugendbibliothek. Breslau o. J. (1887), 21 v. Ziegler: Unveränderlich treu; 22. H. Braun; Vera; 23. M. Meisner: Zar und Zimmermann; 24. R. Röth: Der Widerpart. — Vaterländische Geschichts- und Unterhaltungsbibliothek. Breslau 1888; 16. B. Garlepp: Aus Blüchers jungen Jahren; 17. B. Garlepp: Aus Wrangels jungen Jahren; 18. G. Wunschmann: Hans Birkenstock der Landsknecht. — Das Neue Universum. Die interessantesten Erfindungen und Entdeckungen auf allen Gebieten. Berlin u. Stuttg. o. J. (1887).

3. Für das physikalische Cabinet, verwaltet vom Oberlehrer Dr. Schneider, wurden angeschafft: Eine Lampe für monochromatisches Licht nach Noack, eine Vorrichtung zur Umkehrung der Natriumlinie nach Bunsen, 3 Funkenröhrchen nach Delachanal-Mermet, 6 Fläschchen mit parallelen Wänden mit Flüssigkeiten, die Absorptionsstreifen zeigen, ein Glasgefäss mit parallelen Wänden für wässrige und für alkoholische Flüssigkeiten, ein Seslies Differentialthermometer mit einer herabhängenden Kugel, ein Eis calorimeter nach Lavoisien mit 4 Kugeln aus verschiedenen Metallen, ein Durchschnittsmodell eines Dampfzylinders mit Schieberkasten, Regulator und Drosselklappen.

4. Für die chemische Sammlung verwaltet von Prof. Dr. Nagel, wurde ausser den zum Experimentieren notwendigen Chemikalien angeschafft:

- 1 Spectroscop à vision directe, 1 Barren Aluminium 355 g., 1 Barren Magnesium à 220 g., sowie

Proben von Magnesium-Band, Draht, Blech, Pulver und diverse Proben von Aluminiumbronzen; Naturwissenschaftliche Rundschau. Jahrgang II 1887.

5. Die naturhistorische Sammlung, welche gleichfalls von Prof. Dr. Nagel verwaltet wird, wurde um folgende Gegenstände vermehrt:
1. Angekauft: 25 Tafeln Pflanzenabbildungen, gez. von Zeichenlehrer Kaufmann, 10 Tafeln der Leutemann'schen Tierbilder, ferner ausgestopfte Tiere: Vultur cinereus, Coracias garrula, Columba livia, Loxia curvirostris, Pinicola enucleator, Mustela frina, Meles taxus, Cercopithecus sabaens, Pelias berus, Tropidonotus natrix, 1 Schale von Festudo graeca, 1 Kasten Blattida, 1 dto. Bomby mori; — v. Kerner Pflanzenleben. Bd. I.
 2. Geschenkt: 5 Tafeln westpreussischer Fische von Herrn Dr. Conventz, Direktor des Provinzialmuseums in Danzig, Seidenschwänze von Herrn Scheffler, früherer Schüler der Anstalt, 3 Rehkernen vom Quartaner Strycker.
- Den freundlichen Gebern sei hiermit der beste Dank gesagt.
6. Die geographische Sammlung, deren Verwaltung dem Prof. Dr. Dorr übertragen ist, wurde vermehrt durch: Porschke, Historische Wandkarte von Preussen; Berghaus, Physikalischer Atlas, Lieferung, 1—14; Weltkarte des Castorius; die Reliefkarten von Europa, Afrika, Palästina.
7. Für den Zeichenapparat verwaltet von dem Zeichenlehrer Kaufmann wurden 60 Gipsmodelle angeschafft.
8. Für die Musikalienhandlung, verwaltet vom Gesanglehrer Arnsberg, wurden angeschafft: 80 Exemplare „Chorsammlung“ von Robert Schwaln.

VI. Mitteilungen an die Schüler und deren Eltern.

Der Sommerkursus beginnt Donnerstag den 12. April

Bei der Aufnahme in das Realgymnasium wird eine Einschreibgebühr von drei Mark zur Schulkasse erhoben, das Schulgeld beträgt einschliesslich des Turngeldes in allen Klassen des Realgymnasiums 100 Mk. jährlich, in der Vorschule 60 Mk., ausserdem werden in dem Realgymnasium 50 Pfennig Bibliotheksgeld vierteljährlich gezahlt. Das Schulgeld wird monatlich erhoben.

Die zur Aufnahme in die Sexta des Realgymnasiums zu Elbing erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten sind: Geläufigkeit im Lesen deutscher und lateinischer Druckschrift, eine reinliche und leserliche Handschrift, Fertigkeit, Diktirtes ohne grobe orthographische Fehler nachzuschreiben, Sicherheit in den 4 Rechnungsarten mit gleichbenannten Zahlen.

Für die Aufnahme in die übrigen Klassen giebt das alljährliche Schulprogramm das Mass der notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten an, wonach ich die Herren Rectoren und Vorsteher derjenigen Schulen, deren Schüler auf das hiesige Realgymnasium überzugehen pflegen, sich genau zu richten bitte, weil die Aufnahme in eine bestimmte Klasse an die Bedingung geknüpft wird, dass der Aufzunehmende in allen Gegenständen sich das Pensum der nächst niederen Klasse gut angeeignet hat. Beim Eintritt ist ein Abgangszeugnis von der früher besuchten Schule, sowie ein Impf- resp. Wiederimpfungsattest beizubringen.

Auswärtige Schüler dürfen ihre Wohnung nur mit Genehmigung des Directors nehmen oder ändern hingegen bin ich stets im Stande, gute Pensionen nachzuweisen.

VII. Ordnung des öffentlichen Schlussaktes.

Dienstag, den 27. März 1888, von 10 Uhr ab.

Choral.

Zweite Vorbereitungs-Klasse:

Ernst Neufeldt: „Hündlein im Wasser“. Hey.
Bruno Geisler: „Die Zwerge auf dem Baum“. Kopisch.

Erste Vorbereitungs-Klasse:

Walter Grack: „Der Knabe und die Mücken“, von Gellert.
Otto Krafft: „Was geh'n dem Spitz die Gänse an?“ von Robert Reinick.
Gesangsvorträge des engeren Chors.

Sexta:

Ernst Doering: „Versuchung“ von Robert Reinick.
Max Theurer: „Der Faule“, von Robert Reinick.

Quinta:

Erich Wunsch: L'hirondelle par Mlle. Montgolfier.
Reinhold Frisch: „Der Trompeter“, von Ang. Kopisch.

Quarta:

Adolf Hoepner: „Der Priester zu Marienburg“, von Wolf. Mueller.
Max Reimann: Les deux Mulets par La Fontaine.

Unter-Tertia:

Charles Marschall und Kurt Burmeister: Flush bad News are comunicated.
Paul Otto: „Der blinde König“, von Uhland.

Ober-Tertia:

Bruno Büttner: The Homes of England by Felicia Hemnas.
Johannes Oldenhoff: Mon habit par Béranger.

Gesangsvorträge des engeren Chors.

Unter-Secunda: Alfred Zerneck: Nibelungen Avent. I.

Ober-Secunda: Paul Fricke: The African Chief by Bayard.

Richard Grack: Monolog aus Le Cid von Corneille.

Ober-Prima:

Waldemar Vollerthun: Spricht in deutscher Sprache über Wesen und Wirken
des Dichters.

Entlassung der Abiturienten durch den Director.

Schlussgesänge.

Zu dieser Schulfeierlichkeit habe ich die Ehre, die hoch- und wohlöbl. städtischen Behörden namentlich Einen hochlöblichen Magistrat als Patron und Herrn Ersten Bürgermeister Elditt als Curator der Schule, die Eltern und Pfleger unserer Schüler, sowie alle Freunde des öffentlichen Unterrichts im Namen der Anstalt ganz gehorsamst einzuladen.

Zur Prüfung und Annahme neuer Schüler werde ich am Mittwoch, den 11. April in den Vormittagsstunden von 10 bis 12 in dem Conferenzzimmer des Realgymnasiums, parterre, bereit sein.

Ebing, den 20. März 1888.

Der Director Dr. Brunnemann.

VII. Ordnung

Dien

Zweite Vorbereitung

Ern
Bru

Erste Vorbereitung

Wa
Ott

Sexta:

Ern
Ma

Quinta:

Eri
Rei

Quarta:

Ad
Ma

Unter-Tertia:

Ch
Pa

Ober-Tertia:

Br
Jo

Unter-Secunda:

Al

Ober-Secunda:

Pa
Ri

Ober-Prima:

Wa

Entl

Zu dieser Schulfeierlich
lich Einen hochlöblichen M
Schule, die Eltern und Pfl
der Anstalt ganz gehorsam

Zur Prüfung und A
stunden von 10 bis 12 in
Ebing, den 20. M

schlussaktes.

Uhr ab.

Kopisch.

von Gellert.

an?+ von Robert Reinick.

ors.

ick.

fier.

Kopisch.

von Wolf. Mueller.

ne.

: Flush bad News are comunicated.

Felicia Hemnas.

ger.

hors.

orneille.

er Sprache über Wesen und Wirken

n Director.

Allöbl. städtischen Behörden nament-

germeister Elditt als Curator der

öffentlichen Unterrichts im Namen

a, den 11. April in den Vormittags-
arterre, bereit sein.

Director Dr. Brunnemann.

© The Tiffen Company, 2007

TIFFEN Gray Scale

